



Kurd Laßwitz Preis

Ergebnisse der Wahl 2023



Der Kurd Laßwitz Preis ist ein alljährlich in bis zu neun Kategorien vergebener Literaturpreis zur deutschsprachigen Science Fiction. Seit 43 Jahren stimmen die professionell in Deutschland, Österreich und der Schweiz tätigen Autoren, Übersetzer, Lektoren, Verleger, Graphiker und Fachjournalisten über die besten Neuerscheinungen des Vorjahres ab. Der Preis ist nicht dotiert.

Nachfolgend die Wahlergebnisse zum Kurd Laßwitz Preis für die besten Science Fiction Werke des Jahres 2022. Der Wahlbogen basiert auf 510 Nominierungsvorschlägen von 81 Wahlberechtigten, sowie den 135 Bewertungen und Kommentaren des Vorauswahlgremiums, was zu den 65 Nominierungen führte, die an 275 Abstimmungsberechtigte zur Wahl gesandt wurden. In diesem Jahr haben 117 Abstimmungsberechtigte sich an der Wahl beteiligt und insgesamt 1553 Votierungen abgegeben (bis zu fünf Nominierungen können pro Kategorie mit 5-4-3-2-1 Punkten bewertet werden). In der Kategorie Übersetzung wählte eine achtköpfige Fachjury aus Übersetzern und Lektoren, in der Kategorie Hörspiel haben sechs Regisseure, Hörspielautoren und Hörspielexperten abgestimmt.

Sowohl in der Nominierungsphase als auch in der Wahlphase kam es somit zu einer Rekordbeteiligung unter den Abstimmungsberechtigten, zudem wurde mit der Einführung der Sachtext-Kategorie der Kurd Laßwitz Preis erstmals auf neun Kategorien erweitert.

Die Preisverleihung erfolgt am 19. Mai 2023 im Rahmen des [MetropolCons](#), ein Multimedia-Event zu Science Fiction, Fantasy und Horror, das vom 18. bis 20. Mai im silent green Kulturquartier in Berlin stattfindet.

Bester deutschsprachiger SF-Roman mit Erstausgabe 2022

Aus 150 Nominierungsvorschlägen zu 50 Romanen wurden die elf Meistgenannten in Abstimmung mit dem Vorauswahlgremium ausgewählt. Während der Wahl haben 90 Personen in dieser Kategorie abgestimmt, 27 haben sich der Stimme enthalten.

Preisträgerx		Punkte
Aiki Mira, <i>Neongrau – Game Over im Neurosubstrat</i> POLARISE		164
Weitere Platzierungen		Punkte
2	Nils Westerboer, <i>Athos 2643</i> KLETT-COTTA HOBBIT PRESSE	145
3	Theresa Hannig, <i>Pantopia</i> FISCHER TOR	135
4	Aiki Mira, <i>Titans Kinder</i> P.MACHINERY	109
5	Jacqueline Montemurri, <i>Der verbotene Planet</i> PLAN9	98
6	Kris Brynn, <i>A.R.T. – Coup zwischen den Sternen</i> KNAUR	74
7	Sven Haupt, <i>Wo beginnt die Nacht</i> ERIDANUS	70
8	Brandon Q. Morris, <i>Die letzte Kosmonautin</i> FISCHER TOR	69
9	Lisa J. Krieg, <i>Drei Phasen der Entwurzelung – Oder: Die Liebe der Schildkröten</i> WORT-SCHATTEN	59
10	P.M. [= Hans Widmer], <i>Die Leitung – Ein Libretto</i> HIRNKOST	57
11	Jol Rosenberg, <i>Das Geflecht – An der Grenze</i> OHNEOHREN	23
12	kein Preis – ich halte in dieser Kategorie keine der Nominierungen für preiswürdig	6

Beste deutschsprachige SF-Erzählung mit Erstausgabe 2022

Aus 130 Nominierungsvorschlägen zu 69 Kurzgeschichten, Erzählungen und Novellen wurden die zehn Meistgenannten in Abstimmung mit dem Vorauswahlgremium ausgewählt. Während der Wahl haben 65 Personen in dieser Kategorie abgestimmt, 52 haben sich der Stimme enthalten.

Preisträger		Punkte
Uwe Hermann, <i>Die Nachrichtenmacher</i> in: René Moreau, Hans Jürgen Kugler und Heinz Wipperfürth (Hrsg.): <i>Exodus 44</i> , EXODUS SELBSTVERLAG		124
Weitere Platzierungen		Punkte
2	Aiki Mira, <i>Die Grenze der Welt</i> in: René Moreau, Hans Jürgen Kugler und Heinz Wipperfürth (Hrsg.): <i>Exodus 44</i> , EXODUS SELBSTVERLAG	102
3	Aiki Mira, <i>Digital Detox</i> in: Sylvana Freyberg und Uwe Post (Hrsg.): <i>Future Fiction Magazine 02/22</i> , FFM SELBSTVERLAG	89
4	Michael K. Iwoleit, <i>Briefe an eine imaginäre Frau</i> in: Nova Team (Hrsg.): <i>Nova 31</i> , P.MACHINERY	87
5	Leszek Stalewski, <i>Some Time in Mozambique</i> in: René Moreau, Hans Jürgen Kugler und Heinz Wipperfürth (Hrsg.): <i>Exodus 45</i> , EXODUS SELBSTVERLAG	71
6	Aiki Mira, <i>Die Zukunft</i> in: Janika Rehak und Yvonne Tunnat (Hrsg.): <i>Der Tod kommt auf Zahnrädern</i> , AMRÛN	67
7	Christoph Grimm, <i>Die Summe aller Teile</i> in: Christoph Grimm (Hrsg.): <i>Alien Contagium</i> , ERIDANUS	63
	Yvonne Tunnat, <i>Morsche Haut</i> in: Janika Rehak und Yvonne Tunnat (Hrsg.): <i>Der Tod kommt auf Zahnrädern</i> , AMRÛN	
9	C.M. Dyrnberg, <i>Fast Forward</i> in: Nova Team (Hrsg.): <i>Nova 31</i> , P.MACHINERY	55
	Thorsten Küper, <i>Hayes' Töchter und Söhne</i> in: Janika Rehak und Yvonne Tunnat (Hrsg.): <i>Der Tod kommt auf Zahnrädern</i> , AMRÛN	
11	kein Preis – ich halte in dieser Kategorie keine der Nominierungen für preiswürdig	0

Bestes ausländisches Werk zur SF mit deutschsprachiger Erstausgabe 2022

Aus 51 Nominierungsvorschlägen zu 23 ausländischen Werken wurden die acht Meistgenannten in Abstimmung mit dem Vorauswahlgremium ausgewählt. Während der Wahl haben 65 Personen in dieser Kategorie abgestimmt, 52 haben sich der Stimme enthalten.

Preisträgerin		Punkte
Becky Chambers, <i>Die Galaxie und das Licht darin</i> (<i>The Galaxy and the Ground Within</i>) (<i>Wayfarer</i> , Band 4) FISCHER TOR		139
Weitere Platzierungen		Punkte
2	Mary Robinette Kowal, <i>Die Berechnung der Sterne</i> (<i>The Calculating Stars</i>) (<i>Lady Astronaut</i> , Band 1) PIPER	122
3	Amal El-Mohtar und Max Gladstone, <i>Verlorene der Zeiten</i> (<i>This Is How You Lose the Time War</i>) PIPER	87
4	Tade Thompson, <i>Fern vom Licht des Himmels</i> (<i>Far from the Light of Heaven</i>) GOLKONDA	81
5	N.K. Jemisin, <i>Die Wächterinnen von New York</i> (<i>The City We Became</i>) (<i>The Big Cities</i> , Band 1) TROPEN	76
6	Jennifer Egan, <i>Candy Haus</i> (<i>Candy House</i>) S.FISCHER	60
7	Arkady Martine, <i>Am Abgrund des Krieges</i> (<i>A Desolation Called Peace</i>) (<i>Teixcalaan</i> , Band 2) HEYNE	52
8	Adrian Tchaikovsky, <i>Die Scherben der Erde</i> (<i>The Shards of Earth</i>) (<i>Architekten</i> , Band 1) HEYNE	51
9	kein Preis – ich halte in dieser Kategorie keine der Nominierungen für preiswürdig	5

Beste Übersetzung zur SF ins Deutsche, erstmals erschienen 2022

Aus 17 Nominierungsvorschlägen zu 10 Übersetzungen wurden sechs in Abstimmung mit dem Vorauswahlgremium ausgewählt und standen der Übersetzungsjury (acht Übersetzer*innen und Lektoren*innen) zur Wahl:

Preisträgerin		Punkte
Eva Bauche-Eppers für die Übersetzung von Jeff VanderMeer, <i>Veniss Underground</i> (Veniss Underground) WANDLER		60
Weitere Platzierungen		Punkte
2	Bernhard Kempen für die Übersetzung von Dan Frey, <i>Future – Die Zukunft gehört dir</i> (The Future is Yours) HEYNE	58
3	Claudia Kern für die Übersetzung von Ada Palmer, <i>Dem Blitz zu nah</i> (Too Like the Lightning) (Terra Ignota, Band 1) PANINI	57
4	Simon Weinert für die Übersetzung von Amal El-Mohtar und Max Gladstone, <i>Verlorene der Zeiten</i> (This Is How You Lose the Time War) PIPER	50
5	Horst Illmer für die Neuübersetzung der Interviews mit L. Ron Hubbard, Theodore Sturgeon und Stephen King in: Charles Platt, <i>Weltenschöpfer</i> , Band 3 (Dream Makers) MEMORANDA	38
	Matita Leng für die Neuübersetzung der Interviews mit Andre Norton und Joan D. Vinge in: Charles Platt, <i>Weltenschöpfer</i> , Band 3 (Dream Makers) MEMORANDA	
7	kein Preis – ich halte in dieser Kategorie keine der Nominierungen für preiswürdig	0

Beste Graphik zur SF (Titelbild, Illustration) einer deutschsprachigen Ausgabe, erstmals erschienen 2022

Aus 66 Nominierungsvorschlägen zu 29 Covergraphiken wurden die acht Meistgenannten in Abstimmung mit dem Vorauswahlgremium ausgewählt. Während der Wahl haben 111 Personen in dieser Kategorie abgestimmt, 6 haben sich der Stimme enthalten.

Preisträger		Punkte
Thomas Thiemeyer für das Titelbild zu René Moreau, Hans Jürgen Kugler und Heinz Wipperfürth (Hrsg.): <i>exodus 44</i> EXODUS SELBSTVERLAG		274
Weitere Platzierungen		Punkte
2	Arndt Drechsler-Zakrzewski für die Titelbild-Serie zu Perry Rhodan – Atlantis VPM (12 Bände)	233
3	Michael Böhme für das Titelbild zu René Moreau, Hans Jürgen Kugler und Heinz Wipperfürth (Hrsg.): <i>Exodus 45</i> EXODUS SELBSTVERLAG	193
4	Jan Hoffmann für das Titelbild zu Klaus Bollhöfener (Hrsg.): <i>phantastisch! 88</i> ATLANTIS	127
5	Detlef Klewer für das Titelbild zu Christoph Grimm (Hrsg.): <i>Weltenportal Nr. 3</i> WELTENPORTAL SELBSTVERLAG	125
6	Alexander Rommel für das Titelbild zu Sylvana Freyberg und Uwe Post (Hrsg.): <i>Future Fiction Magazine 03/22</i> FFM SELBSTVERLAG	123
7	Rainer Schorm für das Titelbild zu Monika Niehaus, <i>Austern im Halbschlaf</i> P.MACHINERY	98
8	Per Prada für das Titelbild zu Bernd Schuh, <i>Irre real – 49 seltsame Begebenheiten</i> P.MACHINERY	49
9	kein Preis – ich halte in dieser Kategorie keine der Nominierungen für preiswürdig	11

Bestes deutschsprachiges SF-Hörspiel mit Erstsending 2022

Aus dreizehn Nominierungsvorschlägen zu sieben Hörspielen wurden alle sieben ausgewählt und standen der Hörspieljury (sechs Hörspielautor*innen, Regisseur*innen und Hörspielexpert*innen) zur Wahl.

Preisträger		Punkte
Die Nacht war bleich, die Lichter blinkten von Emma Braslavsky nach ihrem gleichnamigen Roman; Regie und Komposition: Lorenz Schuster , Redaktion: Katarina Agathos , Produktion: BR		49
Weitere Platzierungen		Punkte
2	Animate von Chris Salter nach den Comics von Kate Story ; Regie: Chris Salter und Anouschka Trocker , Komposition: Caterina Barbieri , Limpe Fuchs und Sam Slater , Produktion: DLFK	31
3	Marie Ka Ih – Schluss mit Gurkensalat von Liza Szabo ; Regie: Claudia Johanna Leis , Komposition: Gilda Razani und Hans Hermann Wanning , Redaktion: Ulla Illerhaus , Produktion: WDR	26
	Pyramidenkorrektur von Tom Heithoff ; Regie und Komposition: Tom Heithoff , Redaktion: Cordula Huth , Produktion: HR	
5	Unter Drohnen von Tim Staffel ; Regie: Tim Staffel , Komposition: Alexandra Holtsch , Redaktion: Natalie Szallies , Dramaturgie: Hannah Georgi , Produktion: WDR	20
6	Für immer wir alle zusammen von Thilo Reffert ; Regie: Stefan Kanis , Komposition: Michael Hinze , Redaktion: Thomas Fitz , Produktion: MDR/SR (2035 - Die Zukunft beginnt jetzt, Teil 3)	6
7	Rückwärts-Hannah von Martin Heindel ; Regie: Martin Heindel , Komposition: Hans Fuss , Produktion: BR (2035 - Die Zukunft beginnt jetzt, Teil 2)	4
8	kein Preis – ich halte in dieser Kategorie keine der Nominierungen für preiswürdig	0

Bester deutschsprachiger Sachtext zur SF mit Erstausgabe 2022

Aus 26 Nominierungsvorschlägen zu 15 Sachtexten wurden die drei Meistgenannten in Abstimmung mit dem Vorauswahlgremium ausgewählt. Während der Wahl haben 86 Personen in dieser Kategorie abgestimmt, 31 haben sich der Stimme enthalten.

Preisträger		Punkte
Hardy Kettlitz und Melanie Wylutzki (Hrsg.) , Das Science Fiction Jahr 2022 HIRNKOST		271
Weitere Platzierungen		Punkte
2	Jörg Weigand , Autoren der fantastischen Literatur. Ein Leitfaden durch die deutschsprachige Sekundärliteratur – Monografien, Erinnerungen und Festschriften P.MACHINERY	151
3	Aiki Mira , Was ist Queer*SF? Mehr als nur Science Fiction! TOR ONLINE	132
4	kein Preis – ich halte in dieser Kategorie keine der Nominierungen für preiswürdig	31

Sonderpreis für einmalige herausragende Leistungen im Bereich der deutschsprachigen SF 2022

Aus 22 Nominierungsvorschlägen zu zehn einmaligen Leistungen wurden die sechs Meistgenannten in Abstimmung mit dem Vorauswahlgremium ausgewählt. Während der Wahl haben 90 Personen in dieser Kategorie abgestimmt, 27 haben sich der Stimme enthalten.

Preisträger		Punkte
Wolfgang Both , Mario Franke und Ralf Neukirchen für »SF in der DDR« im Rahmen der Ausstellung <i>Leseland DDR</i>		195
Weitere Platzierungen		Punkte
2	Michael Haitel und Thomas Franke für die Neuausgabe von Arno Schmidt , <i>Die Gelehrtenrepublik</i> als Prachtband	174
3	Uwe Post und Sylvana Freyberg für die Herausgabe des <i>Future Fiction Magazine</i>	170
4	Christoph Grimm für die Herausgabe des Magazins <i>Weltenportal</i>	163
5	Janika Rehak , Yvonne Tunnat und Jürgen Eglseer für die Veröffentlichung der Anthologie <i>Der Tod kommt auf Zahnrädern</i>	66

Weitere Platzierungen		Punkte
6	Christoph Grimm und Jana Hoffhenke für die Veröffentlichung der Anthologie <i>Alien Contagium</i>	45
7	kein Preis – ich halte in dieser Kategorie keine der Nominierungen für preiswürdig	10

Sonderpreis für langjährige herausragende Leistungen im Bereich der deutschsprachigen SF 2022

Aus 35 Nominierungsvorschlägen zu 20 langjährigen Leistungen wurden die sechs Meistgenannten in Abstimmung mit dem Vorauswahlgremium ausgewählt. Während der Wahl haben 106 Personen in dieser Kategorie abgestimmt, 11 haben sich der Stimme enthalten.

Preisträger		Punkte
Christian Hoffmann und Udo Klotz für die Herausgabe des Magazins <i>!Time Machine</i>		250

Weitere Platzierungen		Punkte
2	Jörg Weigand für sein Lebenswerk als Autor, Herausgeber und Förderer junger Talente	196
3	Rico Gehrke (posthum) und Peggy Weber-Gehrke für ihre Förderung der deutschsprachigen Science-Fiction-Kurzgeschichte	188
4	Olaf Brill und Michael Vogt für ihre Robotermärchen-Serie <i>Ein seltsamer Tag</i>	166
5	Horst Tröster für sein Engagement für das Science-Fiction-Hörspiel als Rezensent, Fachbuchautor, Herausgeber und Juryvorsitzender	127
6	Hermke Eibach, Gerd Eibach und Bernhard Sterner für die Buchhandlung <i>Hermkes Romanboutique</i> und deren Veranstaltungen seit vier Jahrzehnten	126
7	kein Preis – ich halte in dieser Kategorie keine der Nominierungen für preiswürdig	6

Anmerkung: Der Kurd Laßwitz Preis benennt pro Kategorie nur den Erstplatzierten als Preisträger, es werden keine zweiten oder dritten Preise ausgelobt. Die Nummerierung gibt nur die Reihenfolge aufgrund der Abstimmungspunkte wieder.

Udo Klotz

Treuhänder des Kurd Laßwitz Preises

Liscowstraße 5b, D-81739 München; eMail: Udo.Klotz@web.de



Ausführliche Informationen zum Kurd Laßwitz Preis, den Nominierungen und Wahlergebnissen der letzten 43 Jahre sowie den aktuell nominierten Werken und Künstlern finden Sie im Internet unter www.kurd-lasswitz-preis.de